

## Veranstaltungen in

## Hamburg

zur Interkulturellen Woche 2008

vom 28. September bis 19. Oktober 2008

### Hamburg-Volksdorf

#### INTERKULTURELLE WOCHE

##### ■ 1.09. bis 9.09. – „Labyrinth Fluchtweg“

**Ausstellung: warum menschen fliehen... der weg der flüchtlinge... die hoffnung auf asyl...**  
**Hamburg-Volksdorf, Rockenhof 1**

Die BesucherInnen werden bei dieser Erlebnisausstellung in die Rolle eines Flüchtlings versetzt und erleben verschiedene Stationen der Flucht. Die Ausstellung spricht junge Leute ab 12 Jahre an. Die Ausstellung ist ein Projekt von Proasyl im Landkreis Diepholz in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk VNBe.V. – Gruppen bitte nur mit Voranmeldung.

**Öffnungszeiten: 9.00 – 16.00 Uhr**

□ **Kontakt: 040 / 519 000 888**

##### ■ **Mittwoch, 1.10. – 17.15 Uhr**

**„Schildkröten können fliegen“ (Originaltitel: Lakposhtha hâ m parvaz mikonand)**

**Koralle-Kino, Kattjahren 1, 22359 Hamburg-Volksdorf**

Eintritt 7,- € – ermäßigt 6,- €.

Ein Film des iranisch-kurdischen Regisseurs Bahman Ghobadi aus dem Jahre 2004. Im Mittelpunkt stehen hier Kinder eines kurdischen Flüchtlingslagers an der irakisch-iranischen Grenze kurz vor der US-amerikanischen Invasion.

Vor dem Filmstart gibt es eine thematische Einführung.

##### ■ **28.09. bis 04.10 – „Flucht und Asyl“**

**Bücherausstellung zum Thema**

**Öffentliche Stadtbücherei Volksdorf, Weiße Rose 1**

Veranstalter und

**Kontakt: Ev. Luth. Kirchenkreis Stormarn „Migration und Asyl“ Gisela Nuguid und Ula Tesdorpf, Rockenhof 1, Hamburg Volksdorf, Telefon: 040 / 519 000 888, E-Mail: [g.nuguid@kkstormarn.de](mailto:g.nuguid@kkstormarn.de), □ Koralle-Kino und die Stadtbücherei Volksdorf**

### Kirchengemeinde Schiffbek und Öjendorf

**Donnerstag, 2. Oktober, 19:30 Uhr**

Billstedter Hauptstr. 90, Mehrgenerationenhaus

Thema: „Wer macht was zum Thema Migration im Stadtteil?“

In unserer Kirchengemeinde arbeiten wir seit über 20 Jahren intensiv mit Flüchtlingen, haben einen Runden Tisch zur Flüchtlingsarbeit gegründet und waren lange Zeit in der Unterkunft im Mattkamp aktiv tätig. Die „Woche der ausländischen Mitbürger“ nehmen wir zum Anlass, interessierte Bürger und Bürgerinnen und Institutionen zu einer Abendveranstaltung einzuladen und mit uns in einen Dialog zu treten zu der Frage:

„Wer macht was zur Migration im Stadtteil“. Wir denken dabei nicht an Vorträge, sondern an kurze Darstellungen der eigenen Arbeit und an Fragen und Diskussionen zum Thema.

**Sonntag, 19. Oktober, 11:00 Uhr**

Kirchengemeinde Schiffbek und Öjendorf  
Merkenstr. 4, Jubilatekirche

Gottesdienst: „Nicht mehr draußen vor der Tür“

So schreibt Paulus den Ephesern in einem Brief: „...ihr steht nun nicht mehr draußen, als ob ihr bei uns nichts zu suchen hättet. Nein, ihr habt jetzt das Bürgerrecht und gehört zu Gottes Hausleuten“.

Und der Ökumenische Vorbereitungsausschuss zur Woche der ausländischen Mitbürger schlägt als diesjähriges Motto vor:

**TEILHABEBEN UND TEILWERDEN**

Wir wollen im Gottesdienst am 19. Oktober 2008 diese sich so nahen Aussagen zum Thema machen. In den zurückliegenden Jahren haben wir in der Flüchtlingsarbeit Menschen kennen gelernt, die ferngehalten wurden vom Bürgerrecht und einem Leben in Hoffnung auf eine bessere Zukunft. Sie sollen zu Wort kommen als die neuen Hausleute – im Hause Gottes, aber auch in unserem politischen Haus. Sie werden sich äußern zu ihrer Teilhabe an unserem Leben und zu ihren Wünschen, endlich Teil von uns zu werden. Nach dem Gottesdienst bleiben wir zusammen und teilen, was wir zum Essen mitgebracht haben. Wegen der momentanen Umbau-Enge bitten wir um kleine Dinge, die wir aus der Hand und mit den Fingern essen können. So feiern wir im Kleinen, Teil einer großen Gemeinschaft zu sein, der Hausgenossen Gottes, in der keiner draußen vor der Tür bleibt.

Für das Gottesdienstteam  
Christel Seiler

**Kontakt:** Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Christel Seiler unter 040 713 14 95